



Wohl.Fühlen

Sexualität in der Pflege – Spielt sie eine Rolle?

Erfahrungen aus dem Projekt
Wohl.Fühlen

Sexualität – was ist das ?



Sexualität ist mehr als Geschlechtsverkehr.....



Erfahrungen zeigen:

*je selbstverständlicher der Umgang mit Sexualität,
je selbstbestimmter Sexualität gelebt werden kann, desto größer ist das „Sich Wohlfühlen“
und können möglicherweise sexuelle Übergriffe verhindert werden.*

Was können Pflegeeinrichtungen tun, um sensibler für selbstbestimmte **Sexualität** zu werden?

Fragen in der Pflegeeinrichtung

Was brauche jede:r Einzelne, um sich wohl und als sexueller Mensch fühlen zu können?

Wie können sexuelle Bedürfnisse der Bewohner:innen / Tagesgäste akzeptiert werden?

Wie können sie beim Ausüben einer selbstbestimmten Sexualität unterstützt werden?

Welche Hilfsmittel gibt es und könnten beschafft werden?

Wie kann ein gutes Miteinander gefördert werden?

Welche Rückzugsmöglichkeiten können geschaffen und wie kann Privatsphäre gewährt werden?

Wohl.Fühlen - Projektziel

Es sollen partizipativ mit allen Beteiligten (Leitung, Beschäftigte, Bewohner*innen) Maßnahmen für Bewohner*innen und Tagesgäste entwickelt und diese systematisch in die Abläufe integriert werden.

Partizipation in der Pflegeeinrichtung



Wohl.Fühlen



Wohl.Fühlen

Handlungsbereich/Themenfeld

- Gesundheitsförderung von Bewohner*innen und Tagespflegegästen in (teil-)stationären Pflegeeinrichtungen in den tabubehafteten Handlungsfeldern Gewaltprävention und sexuelle Selbstbestimmung (psychosoziale Gesundheit)

Settings / Wirkungskreis

- Sechs (teil-) stationären Pflegeeinrichtungen in Niedersachsen und Bremen
- partizipative Entwicklung und Durchführung von Maßnahmen der Gesundheitsförderung im Bereich Gewaltprävention und sexuelle Selbstbestimmung.

Laufzeit: 1. September 2019 bis 31. März 2023

In Kooperation mit:

BARMER

pro familia
Niedersachsen

Wohl.Fühlen



Wohl.Fühlen

Projektinhalte

- Erstgespräche und Entscheidung für die Projektarbeit
- Bildung der Steuerungsgruppe aus Tagespflegegästen, Angehörigen, Pflege- und Betreuungskräften sowie Leitungskräften
- Sensibilisierung, Brainstorming zu den Projektthemen, Entwicklung von Maßnahmen, Umsetzung von Maßnahmen, Überprüfung und Nachhaltigkeit der Maßnahmen
- Abschlussveranstaltung und Projektbroschüre

Gesamtkonzept einer Tagespflege

- Sensible Themen in kleinen Gruppen besprechbar machen (Fortbildung von 2 Mitarbeiterinnen)
- Sensibilisierung zum Thema sexuelle Selbstbestimmung für alle Mitarbeitenden (auch die Fahrer) – Fortbildung von profamilia e.V.
- Themenwoche in der Tagespflege im September geplant
- Angehörigentreffen (mit den Erfahrungen aus der Themenwoche)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement: Fortbildung zur Gewaltprävention für alle Mitarbeitenden

Wohl.Fühlen



Wohl.Fühlen

Website: www.tinyurl.com/wohlpunktfuehlen

Kontakt:

Birgit Wolff, LGV & AFS: birgit.wolff@gesundheit-nds.de

0511-388 11 89 205